

Fakten zur Unterbauchstraffung

Mini-Abdominoplastik

Erstes Beratungsgespräch

In einem ersten Gespräch behandeln wir Ihr Anliegen, Ihr Unbehagen und Ihre Erwartungen an eine solche Operation ausführlich. Wir wägen mit Ihnen die technisch-operativen Möglichkeiten gegen mögliche Risiken und Komplikationen sowie Einschränkungen nach der Operation ab. Das zu erwartende Resultat stellen wir zeichnerisch oder mit Fotografien ähnlicher Fälle dar.

Zweites Beratungsgespräch

Nach Ihrer Entscheidung für die Operation befassen wir uns im zweiten persönlichen Gespräch mit Ihren genauen Vorstellungen des Ergebnisses. Ausserdem erhalten Sie ausführliche organisatorische Details rund um den Ablauf Ihrer Operation.

Vor der Operation

Für einen reibungslosen Operationsablauf und zu Ihrer höchsten Sicherheit dürfen Sie zwei Wochen vor dem Eingriff keine aspirinhaltigen Medikamente mehr einnehmen. Verwenden Sie bei Kopf-, Zahn- oder Periodenschmerzen alternativ Ponstan, Panadol oder Voltaren. Falls Sie bei der Wahl eines Medikamentes unsicher sind, können Sie uns jederzeit um Rat fragen.

Der Operationstag

Wir erwarten Sie circa eine Stunde vor dem Eingriff in unserer Tagesklinik Chiasma. Anschliessend erstellen wir eine Fotodokumentation von Ihnen und zeichnen die relevanten Körperstellen ein, bevor Sie unser Pflegepersonal auf die bevorstehende Operation vorbereitet und der Anästhesist über die geplante Anästhesie informiert. Zunächst erfolgt die Liposuction an den eingezeichneten Stellen, danach die operative Entfernung des überschüssigen und erschlafften Haut- und Fettgewebes. Die dafür erforderlichen Schnitte werden so platziert, dass sie durch Slip oder Badeanzug gut verdeckt sind. Die Unterbauchstraffung kann ambulant oder mit Übernachtung vorgenommen werden.

Nach dem Eingriff

Bis vier Wochen nach der Operation tragen Sie durchgehend ein Kompressionsmieder. In den ersten Wochen spüren Sie eine Spannung am Bauch und das Gewebe kann nach der Fettabsaugung anfänglich verhärtet sein. Meist ist die Rückkehr in den normal belasteten Alltag, insbesondere für Mütter kleiner Kinder, erst nach einer Woche möglich. Rechnen Sie mit einer Arbeitsunfähigkeit von rund einer Woche und schonen Sie insbesondere die Bauchmuskulatur während vier Wochen, indem Sie auf Sport, das Tragen von Lasten mit mehr als fünf Kilogramm, Stossen, Ziehen etc. verzichten. Nach dieser Zeit ist der Bauch wie vor der Operation belastbar. Das normale Körpergefühl stellt sich erst nach Monaten langsam wieder ein.

Eine auf Sie zugeschnittene Beurteilung erhalten Sie anlässlich eines Beratungsgesprächs.

Wir freuen uns auf Sie.



Wichtigste Fragen und Antworten rund um die Bauchstraffung

Ist das Resultat dauerhaft?

Grundsätzlich gilt: Je stabiler das Körpergewicht, desto grösser die Chancen auf ein dauerhaftes Resultat. Selbst bei leichter Gewichtszunahme können Sie jedoch von einer bleibenden Verbesserung der Körpersilhouette ausgehen.

Bleiben die Narben sichtbar?

Eine Unterbauchstraffung hinterlässt normalerweise eine dem Kaiserschnitt ähnliche, aber verlängerte, feine Narbe, die nach einer gewissen Zeit hell wird und nur noch wenig sichtbar ist. Je nach Veranlagung und Wundheilung kann es in gewissen Fällen zu einer dickeren und geröteten Narbenbildung kommen. Die für die Entfernung des Gewebes erforderlichen Schnitte werden so platziert, dass sie durch Slip oder Badeanzug gut verdeckt sind.

Gibt es Risiken bei diesem Eingriff?

Grundsätzlich birgt jede Operation gewisse Risiken (z.B. Medikamentenunverträglichkeit, Blutergüsse, Wundheilungsstörungen, Entzündungen, Narbenprobleme oder Sensibilitätsstörungen). Sie hängen auch von der individuellen gesundheitlichen Verfassung ab. Im Rahmen der Beratungs- und Vorbereitungsgespräche besprechen wir mögliche Risiken detailliert mit Ihnen.

Muss ich Ihnen mitteilen, falls ich Medikamente einnehme?

Es ist in jedem Fall äusserst wichtig, dass Sie uns über Krankheiten, medikamentöse Behandlungen und Hormontherapien informieren. Zwei Wochen vor dem Eingriff dürfen Sie keine aspirinhaltigen Medikamente mehr einnehmen. Solche Medikamente können während der Operation zu vermehrter Blutung führen und den späteren Heilungsverlauf hinauszögern. Wir können jederzeit von einer geplanten Operation absehen, sollte infolge einer vorgängigen Medikamenteneinnahme das Operationsrisiko erhöht sein.

Wie lange kann ich nicht arbeiten?

Es muss mit einer Arbeitsunfähigkeit von rund einer Woche gerechnet werden, wenn Sie beruflich vorwiegend am Schreibtisch arbeiten. Im Falle von schwerer körperlicher Tätigkeit oder intensiver Bewegungsaktivität (z. B. Pflegepersonal, Mütter von Kleinkindern, Reinigungspersonal) kann der Arbeitsausfall bis zwei Wochen betragen.

Wann kann ich wieder Sport treiben?

Sportliche Aktivitäten können nach circa vier Wochen wieder aufgenommen werden. Sie können und sollen sich jedoch sofort nach der Operation normal bewegen und Spaziergänge unternehmen.

Wie teuer ist eine Unterbauchstraffung?

Die effektiven Kosten einer Behandlung hängen von der Art und vom Umfang des jeweiligen Eingriffs ab und können erst im Rahmen eines Beratungsgesprächs und einer medizinischen Untersuchung ermittelt werden. Bei ambulant durchgeführten Unterbauchstraffungen betragen die Kosten dafür je nach Anästhesieform CHF 6'000 - CHF 8'000. Eine vorgängige Beratung in der Sprechstunde kostet CHF 200. –. Entscheiden Sie sich für einen Eingriff, erhalten Sie von uns einen detaillierten Kostenvoranschlag. Die Kosten sind einen Monat vor der Operation fällig, damit der Termin definitiv bestätigt werden kann. Diese in der Branche übliche Vorauszahlung ist erforderlich, um die Vorbereitungen und Reservationen für Ihren Eingriff vornehmen zu können.

Werden die Kosten von der Krankenkasse übernommen?

Eine Unterbauchstraffung wird in der Regel nicht von der Krankenkasse bezahlt.

OP-Dauer circa 1-1,5 Stunden

Narkose Örtliche Betäubung oder Vollnarkose

Klinikaufenthalt ambulant oder 1 Überachtung

Nachbehandlung Kompressionsmieder für circa 4 Wochen

Arbeitsunfähigkeit je nach Tätigkeit und Ausmass der Operation circa 1-2 Wochen

Sport nach 4 Wochen

Narben normalerweise nur wenig sichtbar

Kosten CHF 6'000.- bis 8'000.-

Krankenkassenbeteiligung nein

